

## Bundesamt für Strahlenschutz

### **Bekanntmachung gemäß § 26 Abs. 2 der Strahlenschutzverordnung (StrlSchV)**

#### **1. Ergänzung zur Zulassung BfS 01/05 StrlSchV**

**Vom 6. Juli 2009**

Gemäß den §§ 25 bis 27 und der Anlage V StrlSchV vom 20. Juli 2001 (BGBl. I S. 1714, 2002 I S. 1459), zuletzt geändert durch Artikel 3 § 15 des Gesetzes vom 13. Dezember 2007 (BGBl. I S. 2930), wird die Bauartzulassung BfS 01/05 StrlSchV, erteilt durch das Bundesamt für Strahlenschutz am 2. September 2005, wie folgt ergänzt:

Bauartzeichen:	BfS 01/05 StrlSchV
Bezeichnung der Vorrichtung:	Ionisationsrauchmelder
Typ/Firmenbezeichnung:	Serie 60 (Apollo-Nr. 55000-200), Serie 60 IS (Apollo-Nr. 55000-212), Serie 65 (Apollo-Nr. 55000-215, 55000-216, 55000-217), RDM (Apollo-Nr. 55000-580), XP 95 (Apollo-Nr. 55000-520), XP 95 IS (Apollo-Nr. 55000-540), Discovery (Apollo-Nr. 58000-500).
Inhaber der Zulassung / Hersteller der Vorrichtung:	Apollo Fire Detectors Ltd. 36 Brookside Road, Havant, Hampshire, PO9 1JR, Großbritannien
Eingefügter radioaktiver Stoff / Strahlenquelle:	Radionuklid: Americium-241 (Am-241) Aktivität: max. 33,3 kBq
Befristung der Zulassung:	2. September 2015

#### **Änderung der Zulassung:**

Der Ionisationsrauchmelder Discovery (Apollo-Nr. 58000-500) soll baugleich unter der Bezeichnung IMX 95 durch die Fa. Minimax GmbH & Co KG, Bad Oldesloe in Deutschland vertrieben werden. Dies machte die Ergänzung der Bauartzulassung um eine zusätzliche Typ-Bezeichnung erforderlich. Die Vorrichtung mit der neuen Bezeichnung ist mit allen Bauteilen und in der Konstruktion mit der zugelassenen Bauart identisch.

Salzgitter, den 6. Juli 2009  
57501/2-054

Bundesamt für Strahlenschutz  
Im Auftrag  
Motzkus